

BAUSTELLENINFO

SEPTEMBER 2017

INFORMATIONEN ZUR ERSTEN BAUETAPPE DER LIMMATTALBAHN BAUPHASE SEPTEMBER – NOVEMBER 2017

An die Anwohnerinnen und Anwohner sowie die Geschäfte und Unternehmen im Einzugsbereich der Hohlstrasse, Badenerstrasse und Zürcherstrasse der Städte Zürich und Schlieren.

Sehr geehrte Damen und Herren

Nachdem im August bereits diverse Vorarbeiten entlang der Zürcherstrasse stattgefunden haben, werden am **11. September 2017** offiziell die Hauptarbeiten an der Limmattalbahn beginnen. Der Schwerpunkt der Arbeiten liegt auf der Südseite der Badener-/Zürcherstrasse und im Bereich des Stadtplatzes Schlieren. Für die Arbeiten an der Limmattalbahn sind diverse Unternehmer, teils gleichzeitig, tätig.

Die Hauptarbeiten werden von folgenden Firmen ausgeführt:

Los 1, Zürich-Altstetten (Farbhof bis Stadtgrenze): Implenia Schweiz AG

Los 2+3, Schlieren (Stadtgrenze bis Geissweid): Walo Bertschinger AG/Keller-Frei AG/KIBAG AG

Gerne informieren wir Sie über die geplanten Arbeiten von September bis November 2017. Bitte beachten Sie, dass kurzfristige Änderungen im Bauprogramm möglich sind. Informationen zum Projekt finden Sie auch unter www.limmattalbahn.ch.

Freundliche Grüsse
LIMMATTALBAHN AG



Daniel Issler,
Geschäftsführer und Gesamtprojektleiter



ARBEITSZEITEN UND NACHTARBEITEN

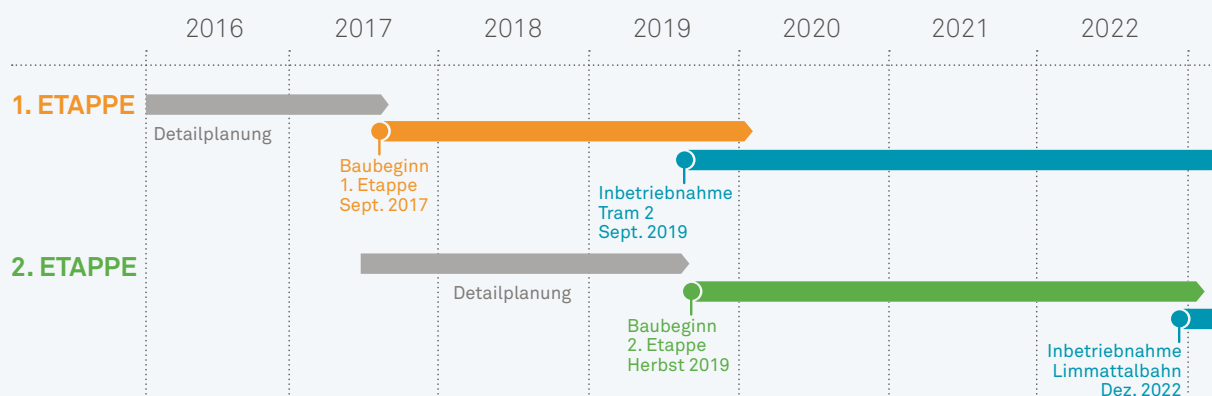
Die Arbeiten werden grundsätzlich tagsüber von Montag bis Freitag ausgeführt. Punktuell kann es zu Arbeiten am Wochenende kommen. Die Mittags- und Nachtruhezeiten werden eingehalten. Aus sicherheits- und verkehrstechnischen Gründen ist es zeitweise notwendig, dass Arbeiten ausserhalb der Normalzeiten ausgeführt werden. Diese Einsätze geben wir rechtzeitig bekannt. Zurzeit sind folgende Nachteinsätze vorgesehen:

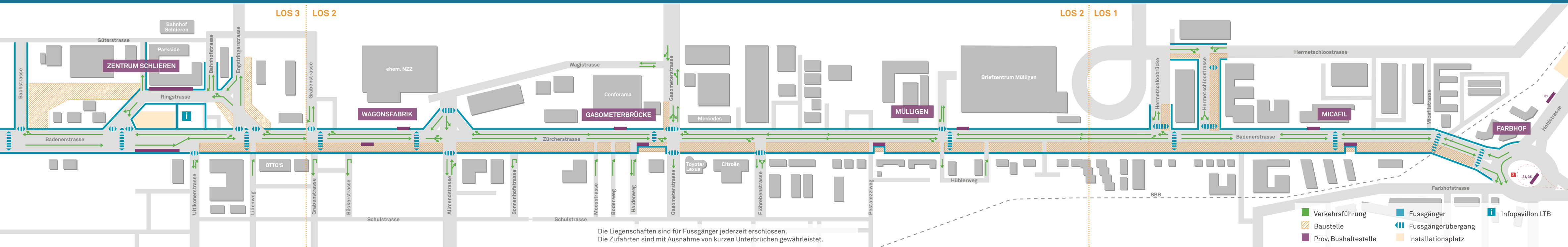
RODUNGEN 4./5. SEPTEMBER

RODUNGEN 5./6. SEPTEMBER

RÜCKBAU FAHRLEITUNGEN 25. AUGUST – 14. SEPTEMBER

GROBTERMINPLAN LIMMATTALBAHN





TIEFBAUARBEITEN

Bevor das Trasse in der Mitte der Fahrbahn erstellt wird, werden Arbeiten auf der Süd- und auf der Nordseite der Badener-/Zürcherstrasse durchgeführt. Da es sich bei der Baustelle um eine Linienbaustelle handelt, sind mehrere Gruppen der Bauunternehmer im Einsatz und arbeiten gleichzeitig an verschiedenen Stellen. Es ist daher schwierig vorherzusagen, an welcher Stelle an welchem Datum genau gearbeitet wird.

LOS 1, ZÜRICH-ALTSTETTEN

Die Arbeiten beginnen mit dem Bau der Werkleitungen auf der Südseite der Badenerstrasse von der Stadtgrenze Zürich/Schlieren in Richtung Farbhof. Mit der Umstellung des Verkehrs auf die nördliche Seite der Badenerstrasse werden die Bushaltestellen Micafil um ca. 150m Richtung Farbhof verschoben.

Die Kanalisation wird auf dem ganzen Abschnitt neu erstellt – in den Teilabschnitten Hermet-schloo und Micafil von West nach Ost und auf Höhe der ABB vom Farbhof Richtung Westen. Gleichzeitig werden diverse neue Schachtbauwerke erstellt.

Ab Mitte Oktober 2017 wird parallel dazu auf der östlichen Seite der Hermetschloostrasse mit dem Bau sämtlicher Leitungen begonnen.

LOS 2, SCHLIEREN ZÜRCHERSTRASSE

Zuerst werden die Leitungsquerungen sowie die Gas- und Wasserleitungen entlang der Zürcherstrasse ersetzt. Die Arbeiten beginnen an der Stadtgrenze, an der Gasometerstrasse und an der Allmendstrasse und werden in Richtung Stadtplatz Schlieren gebaut. Parallel dazu wird ab Mitte Oktober 2017 mit der Erstellung der Strassenentwässerung und der Kabeltrassen begonnen.

Mitte September 2017 wird innerhalb eines Monats die Personenunterführung Mülligen abgebrochen. Bei den Abbrucharbeiten entstehen lokale Einschränkungen für die Fussgänger. Es werden provisorische Fusswege um die Baustellenbereiche erstellt.

Mitte September 2017 beginnen die Abbrucharbeiten an der Personenunterführung Wagonsfabrik.

Für die Erstellung der Gleichrichterstationen Mülligen und Wagonsfabrik müssen Spundwände erstellt werden. Die Spundwandarbeiten Mülligen werden von Mitte September bis Anfang Oktober ausgeführt, die Arbeiten Wagonsfabrik Anfang/Mitte Oktober 2017.

LOS 3, STADTPLATZ SCHLIEREN

Auf dem Areal Geissweid zwischen der Bach- und der Fossertstrasse sind diverse Abbruch- und Vorbereitungsarbeiten vorgesehen. Für das Trasse der Limmattalbahn werden Erdbewegungen durchgeführt, Entwässerungsleitungen und Rohrböcke erstellt. An der Südseite des Gehweges wird eine Anschlussmauer mit ca. 140 m Länge erstellt.

Auf dem Stadtplatz werden die bestehenden Fernwärme- und Fernkälteleitungen im Bereich der neuen Dachkonstruktion umgelegt. An der Ostseite der Engstrinerstrasse wird im Bereich der Parkplätze die Stützmauer für die Anpassung des Trottoirs ergänzt.

RÜCKBAU FAHRLEITUNGEN

Ab **25. August 2017** werden im Bereich Farbhof Fahrleitungen in der Nacht verschoben. Ab dem **28. August 2017** werden die Fahrleitungen zwischen dem Farbhof in Zürich-Altstetten und dem Stadtplatz in Schlieren ausgeschaltet und zurückgebaut. Diese Arbeiten dauern bis ungefähr **14. September 2017** und müssen aus Sicherheitsgründen in der Nacht ausgeführt werden.

RODUNGEN

Um freie Baubereiche für die anstehenden, intensiven Arbeiten an der Badener-/Zürcherstrasse zu haben, müssen vorbereitend die Bäume im Perimeter entfernt werden. Dabei ist mit kurzfristigen, lokalen Einengungen der Fahrbahn zu rechnen, die signalisiert oder mittels Verkehrsdienst geregelt werden. Die Intensivphase der Rodungen dauert vom **28. August 2017** bis voraussichtlich **11. September 2017**. Aufgrund von Sicherheitskonflikten mit den Fahrleitungen und anderen kritischen Bauwerken sind Nachteilsentsätze vorgesehen:

NACHT 4./5. SEPTEMBER
NACHT 5./6. SEPTEMBER

Während der Nachtarbeiten werden Fäll- und Fräsarbeiten ausgeführt, so dass mit einer gewissen Lärmemission zu rechnen ist. Die Arbeiten werden so speditiv wie möglich ausgeführt, um die Emissionen so gering wie möglich zu halten.

UMSTELLUNGEN INDIVIDUALVERKEHR

Um die für die Bauarbeiten notwendigen Baubereiche zu schaffen, wird der Verkehr auf die Nordseite der Badener-/Zürcherstrasse geschoben. Dabei wird jeweils eine Fahrspur je Fahrtrichtung abgebaut, so dass ein einspuriges Fahren im Gegenbahnregime möglich ist. Die notwendigen Arbeiten für die temporären Signalisationen, Markierungen und Anpassungen an den Lichtsignalanlagen werden vorgängig stattfinden, um die Verkehrsumstellung möglichst schnell und reibungslos durchführen zu können.

Voraussichtliche Umstellungstermine:

LOS 1 (ZÜRICH-ALTSTETTEN): 6./7. SEPTEMBER 2017
LOS 2/3 (SCHLIEREN): 10./11. SEPTEMBER 2017

ÖFFENTLICHER VERKEHR

Ab 28. August 2017 wird die Linie 31 zwischen Zürich, Farbhof und Schlieren, Zentrum/Bahnhof nicht mehr mit den Trolley-Bussen, sondern mit Dieselnissen im 7,5-Minuten-Takt bedient. Die Trolleybusse der Linie 31 fahren nur noch auf der Strecke Hegibachplatz – Farbhof. Fahrgästen nach Schlieren empfehlen wir am Bahnhof Altstetten auf die Ersatzbusse umzusteigen. Die Ersatzbusse bedienen die Haltestellen, die provisorisch erstellt werden und aufgrund der Arbeiten leicht verschoben sind. Die Busse der Linie 303 fahren den ganzen Tag nur noch auf der Strecke Killwangen, Bahnhof bis Schlieren, Zentrum/Bahnhof.

Wir sind uns bewusst, dass die Bauarbeiten Unannehmlichkeiten mit sich bringen. Wir bemühen uns, diese so gering wie möglich zu halten. Bei Fragen bitten wir Sie, sich direkt mit den jeweiligen Chefbauleitern der drei verschiedenen Lose in Verbindung zu setzen. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

LOS 1

(Altstetten Farbhof bis Stadtgrenze ZH)

GRUNER WEPF AG

Heribert Burkart, 079 592 86 36

LOS 2

(Stadtgrenze ZH bis Kreuzung Zürcher-/Grabenstrasse)

WKP BAUINGENIEURE AG

Daniel Maurer, 078 690 60 60

LOS 3

(Kreuzung Zürcher-/Grabenstrasse bis Geissweid/«Chilbiplatz»)

BASLER & HOFMANN AG

Peter Kern, 079 280 62 03

Die Limmattalbahn ist ein gemeinsames, mit Bundesgeldern unterstütztes, Projekt der Kantone Zürich und Aargau. Wegen des erwarteten Wachstums in der Region Limmattal soll der öffentliche Verkehr mit der Limmattalbahn gestärkt und die Strassen vom Verkehr entlastet werden. Die Stadtbahn erschliesst zukünftig Zürich-Altstetten, Schlieren, Urdorf, Dietikon, Spreitenbach und Killwangen. Geplant und gebaut wird sie durch die Limmattalbahn AG. Das Zürcher Stimmvolk hat dem Realisierungskredit der Limmattalbahn am 22. November 2015 zugestimmt.

